

Hausordnung VS Luftenberg

1. Alle Kinder und Erwachsenen sollen sich in unserer Schule wohl fühlen. Deshalb grüßen wir freundlich und sind höflich gegenüber unseren Mitschülern und Erwachsenen. Bitten und Danken sind uns wichtig.
2. Die Schule wird um 07.00 Uhr geöffnet. Die Schüler dürfen sich bei Schlechtwetter und/oder großer Kälte in der Garderobe aufhalten, wo sie auch beaufsichtigt sind. Da die Schule bereits für alle Schüler geöffnet ist, achten wir auf Ordnung und Disziplin.

Bei Schönwetter bzw. guten Wetterverhältnissen dürfen die Kinder ihre Schultasche in die Garderobe stellen. Danach verlassen die Schüler die Garderobe wieder, um sich im Schulhof aufzuhalten. Kinder, welche sich am Schulgelände bzw. im Horteingangsbereich aufhalten, werden nicht beaufsichtigt. Ein ständiger Wechsel zw. Garderobe und Schulhof ist nicht erlaubt. In der Mittagspause gibt es für Buskinder bei Schlechtwetter eine Aufsicht, sofern 10 Kinder zur Aufsicht angemeldet sind.

3. In der Garderobe halten wir Ordnung. Das heißt, die Kinder
 - hängen ihre Jacken ordentlich auf und legen ihre Kopfbedeckung auf die Garderobenablage
 - stellen ihre Schuhe ordentlich hin und ziehen ihre Hausschuhe an
 - achten darauf, dass das Turnsackerl aufgehängt ist.
4. Im Schulhaus haben die Kinder Hausschuhe mit nicht färbender Sohle zu tragen. Wir weisen die Kinder auf diese Maßnahme hin.
5. Spätestens 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn sind die Kinder in der Klasse und bereiten sich auf den Unterricht vor. Mit dem Läuten wird die Klassentüre geschlossen und die Kinder nehmen ihre Plätze ein. (Konsequenz wird individuell mit der Lehrkraft vereinbart)

6. In der Klasse achten wir auf Ordnung und Sauberkeit. Abfälle dürfen nur in die dafür vorgesehenen Behälter entsorgt werden. Fenster und Jalousien dürfen nur in Anwesenheit eines Lehrers bedient werden.
7. Für Schäden an Schul- bzw. Fremdeigentum haften die Eltern. Die Schule übernimmt keinerlei Haftung für Wertgegenstände.

8. Pausenordnung:

- 8.1. Beim Kauf der Jause stellen sich alle Kinder ordentlich an und gehen danach gleich wieder in die Klasse. Leere Milch- und Kakaobecher stellen wir in die Kiste zurück.

Als „Gesundheitsfördernde Schule OÖ“ wünschen wir uns zur Jause Obst, Gemüse,..... und ausreichend Wasser. Wir weisen die Kinder immer wieder auf bewusste, gesunde Ernährung hin.

- 8.2. Unsere Schule ist „Bewegte Schule Österreich“. Die ersten 10 Minuten der Pause dienen der Bewegung. Bei Schönwetter verbringen alle Kinder diese Zeit im Freien.
- 8.3. Bei Schlechtwetter verbringen alle Kinder die Pause im Schulhaus. In diesem Fall hat aber jedes Kind die Möglichkeit, die Bewegte Pause im Turnsaal zu verbringen.
- 8.4. Die Toilette soll in erster Linie in der Pause aufgesucht werden. Wir legen Wert darauf, dass sich die Kinder nach Benützung der Toilette die Hände waschen.
- 8.5. Wir sprechen in den Unterrichtspausen Deutsch. Die Fähigkeiten jeder Schülerin/jedes Schülers sind für die Schulgemeinschaft sehr wichtig und wertvoll. Schülerinnen und Schüler mit anderer Muttersprache wollen wir mit all ihren Fähigkeiten in unsere Schulleben integrieren. Um Vorurteile und Ausgrenzungen zu vermeiden, werden wir auch außerhalb des Unterrichts Deutsch als gemeinsame Sprache sprechen. Schüler und Schülerinnen, die unsere Sprache noch nicht so gut sprechen, unterstützen wir beim Erlernen der deutschen Sprache.

9. Nach dem Unterricht bringen wir die Klasse in Ordnung. Die Tische räumen wir auf, Lehrmittel, Bücher, Werkzeuge und Spiele legen wir an ihren Platz zurück. Abfälle entsorgen wir in die dafür vorgesehenen Behälter.
10. Die Lehrerin/der Lehrer begleitet die Kinder in die Garderobe. Wir gehen dabei respektvoll und achtsam miteinander um.

11. Weiters gilt:

- 11.1. Mitgebrachte Handys sind auszuschalten, andernfalls gibt das Kind das Handy beim Lehrer ab und erhält es am Ende des Unterrichts wieder zurück.
- 11.2. Elektrische Unterhaltungsmedien wie MP3-Player, Gameboys usw. sind in der Schule nicht gestattet. Auch das Mitnehmen von gefährlichen Gegenständen in die Schule ist verboten. Sollten solche Gegenstände abgenommen werden, so können diese nur an Erziehungsberechtigte ausgehändigt werden.
- 11.3. In den Schulräumen ist das Tragen von Kappen, Hauben und Sonnenbrillen nicht gestattet.
- 11.4. Schulfremde bzw. die Sicherheit gefährdende Personen werden zum Verlassen des Gebäudes aufgefordert. Bei Nichtbefolgung verständigen wir die Polizei.
- 11.5. Fluchtwege und Fluchttüren halten wir frei.
- 11.6. Eltern, die Ihre Kinder abholen, warten vor dem Schulhaus. Für Lehrerkontakte bzw. wichtige Gespräche mit der Lehrerin/dem Lehrer gibt es vorgesehene Sprechstunden oder individuelle Vereinbarungen.
- 11.7. In Notsituationen bzw. bei Alarmierung ist den Anordnungen des Lehrkörpers bzw. der Einsatzkräfte Folge zu leisten.